

Theater in Stans.

Sonntag den 29. Januar, Donnerstag (Nichtmehl) den 2., Sonntag den 5. und 12. und Dienstag den 14. Februar wird von der Theatergesellschaft von Stans aufgeführt:

Die Schlacht bei St. Jakob.

Historisches Drama in vier Aufzügen von Platonowitsch.

Personen:

Hans Roth, Bürgermeister von Basel.
Hermann Seebogel, Feldhauptmann d. Basler
Luzia, dessen Ehefrau.
Mathilde, seine Tochter.
Ulrich, sein Sohn.
Andreas Falkner, Führer eines Basler Horstes.
Arnold Schil aus Uri.
Hans Bischoff, Bürger von Basel.
Helica, Gräfin von Falkenstein.
Ludwig, Dauphin von Frankreich.


von Chabannes, Graf zu Daimartin.
Burkhard Mönch, Herr von Landstron.
Uly Oswald, Zunftmeister der Mehgerinnung.
Duclos, Wachtmeister }
Pierre, Soldat } Armagnaken.
Blanchefort, Soldat }
Ein Thorwart.
Basler Bürger, Rathsherren, Eidgenossen
von Bern, Glarus, Solothurn und den
Waldbstätten; Armagnaken.

Anfang: An Sonntagen und Donnerstag den 2. Febr. 2 Uhr; Dienstag den 14. Febr. 1 Uhr.

Kassa-Eröffnung je eine Stunde vor Beginn.

Preise der Plätze:

Parterre: Nummerirte Sperrsitze 2 Fr. — Parterre-Gallerie: Nummerirte Sperrsitze 1 Fr. 50. — I. Platz 1 Fr. — II. Platz 50 Cts. — Gallerie 70 Cts.

 Billets für nummerirte Plätze können zum Voraus bei Herrn Quartiermeister Deschwanden bezogen werden; derselbe sorgt bei rechtzeitiger Bestellung auch für Vahrgelegenheit zu Postpreisen von und zu den Landungsplätzen der Dampfboote.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Die Theatergesellschaft.

 Donnerstag den 9. Febr. (Fetter Donnerstag) und Sonntag den 19. Febr. (Alte Fastnacht) findet keine Aufführung statt.